



Die Gitarristen Boyan Karanjuloff und Leandro Riva spielen in der St.-Barbara-Kirche.

privat

## Argentinische Tangos und Balkan-Beats

Publikum erwartet ein spannungsreicher Gitarrenabend

VON TREESKE HÖNEMANN

**HARENBERG.** „Von Buenos Aires bis in den Balkan“ heißt die nächste Veranstaltung in der Kulturreihe 12xk in der Harenberger Kirche. Argentinische Tangos und Balkan-Beats für zwei Gitarristen erwarten das Publikum am Montag, 12. Oktober, ab 19 Uhr in der Kirche.

Zwei der besten Gitarristen der heutigen Zeit – Boyan Karanjuloff und Leandro Riva – treffen aufei-

inander und präsentieren ihr Programm. Im Mittelpunkt stehen Tangos aus Argentinien und feurige Musik mit packenden Rhythmen aus Bulgarien.

Der argentinische Gitarrenvirtuose Leandro Riva, der mehrfach mit ersten Preisen internationaler Musikwettbewerbe ausgezeichnet wurde,

hat schon mit Ute Lemper oder dem Trio Escolaso zusammengearbeitet. Der bulgarische Gitarrist und Komponist Boyan Karanjuloff machte internationalen Furore als Mitglied des Villa-Lo-

bos-Duos, das von Fachkreisen als bestes Violoncello-Gitarre-Ensemble weltweit betitelt wird.

Wenn zwei auf den ersten Blick so unterschiedliche Musiker, die von verschiedenen Kontinenten kommen, sich zusammentun, entsteht ein spannungsreicher und unvergesslicher Gitarrenabend, verspricht das Organisationsteam.

**i** Karten gibt es für 12 Euro im Vorverkauf im Schreibwarengeschäft Petri & Waller in Seelze sowie an der Total-Tankstelle in Harenberg. An der Abendkasse gibt es Karten in begrenzter Zahl.

